

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	02.05.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Festlegung von Pflegeleveln und Pflegeplänen im öffentlichen Grün
 Ergebnisse der Bezirksvertretungen**

Betroffene Produktgruppe

Öffentliches Grün

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Diverse Beratungen in Fachausschüssen und Bezirksvertretungen in der vorigen Wahlperiode (u. a. Betriebsausschuss 09.03.2011, DS 3188/2009-2014) und im Rat (u.a. Ratsbeschluss vom 29.03.2012; Drucksachen-Nr. 3378/2009-2014 vom 25.01.2012) und „Festlegung von Pflegeleveln und Pflegeplänen im öffentlichen Grün, Bericht zum Projekt Pflegepläne - Vorstellung“; Drucksachen-Nr. 1649/2014-2020 vom 02.06.2015)

Sachverhalt:

Dem Betriebsausschuss wurde am 17. Juni 2015 das Verfahren zur Erstellung und Verabschiedung von Pflegeplänen für die öffentlichen Grünanlagen vorgestellt. Der Ausschuss hat dem Verfahren zugestimmt und gebeten, über das Ergebnis der Beratung in den Bezirksvertretungen vor der Sitzung des AfUK zu informieren.

In Projektgruppen der jeweiligen Bezirksvertretungen wurde in diversen Besprechungs- und Vorbereitungs-Terminen das flexible und integrative Grünflächenkonzept nach „Bielefelder Modell“ gemäß Ratsbeschluss vom 29.03.2012 (Drucksachen-Nr. 3378/2009-2014 vom 25.01.2012) und der Berichterstattung zum Projekt Pflegepläne (vgl. Drucksachen-Nr. 1649/2014-2020 vom 02.06.2015) detailliert vorgestellt. Mit den Arbeitsgruppen der Bezirksvertretungen wurde ein Abgleich aller Pflegeflächen in Bezug auf Zuständigkeiten, einheitlicher Bezeichnung, auf Level-Zuordnung, Arbeitsarten und Häufigkeiten durchzuführender Regel-Unterhaltung durchgeführt. Dabei wurden Wünsche der jeweiligen Bezirksvertretungen an eine werterhaltende Grünunterhaltung für einzelne Anlagen berücksichtigt.

Die Pflegepläne nach „Bielefelder Modell“ bilden den aktuellen Aufwand ab und werden in dieser Weise für die zukünftige Grünflächenunterhaltung festgelegt.

Potentielle Veränderungen des Aufwands, durch Zu- oder Abgänge von Anlagen oder Veränderungen im Bestand und die daraus resultierenden Folgekostenberechnungen, werden jährlich fortgeschrieben und den Bezirksvertretungen vorgestellt.

Im Rahmen der Beratungen der Pflegepläne konnte zusätzlich als Service für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bielefeld ein internetbasiertes Kartenwerk erstellt werden, in dem die städtischen Grünanlagen mit Auszügen aus den Pflegeplänen, u. a. Baumstandorte, dargestellt werden (Open-Data).

Die Bezirksvertretungen haben zusammengefasst die nachstehenden Beschlüsse gefasst:

- a) Die BV'en haben für die bezirklichen Anlagen die vorgelegten Pflegepläne nach dem flexiblen und integrativen Grünflächenkonzept „Bielefelder Modell“ und die damit verbundene Zuordnung der Pflege-Level für die Objektarten beschlossen.

Pflege-Level Bielefelder Modell	Anzahl Objekte	Fläche in m ²	Aufwand in Stunden/Jahr
Level 1-Bi	7	163.449	13.717
Level 2-Bi	407	1.414.086	73.651
Level 3-Bi	1645	6.171.910	138.569
Summe	2059	7.749.445	225.937

- b) Die BV'en empfehlen für die überbezirklichen Anlagen den jeweilig zuständigen Fachausschüssen die Pflegepläne mit folgender Pflege-Level-Zuordnung zu beschließen.

Pflege-Level Bielefelder Modell	Anzahl Objekte	Fläche in m ²	Aufwand in Stunden/Jahr
Level 1-Bi	4	114.360	14.080
Level 2-Bi	13	464.889	11.783
Level 3-Bi	41	387.136	8.091
Summe	58	966.385	33.954

- c) Die BV'en empfehlen den mit den Pflegeplänen verbundenen Aufwand, für die dargestellte Unterhaltung der Anlagen, als Grundlage für zukünftige Mittelzuweisung heranzuziehen.

Bezogen auf die jeweiligen Bezirksvertretungen wurde über diese Beschlüsse wie folgt abgestimmt:

Ausschuss/ Vertretung	Beratung	Beschluss
Bezirksvertretung Jöllenbeck	26.01.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Heepen	26.01.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Gadderbaum	02.03.2017	bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Stieghorst	02.03.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Brackwede	30.03.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Schildesche	30.03.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Dornberg	06.04.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Sennestadt	06.04.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Senne	03.05.2017	einstimmig beschlossen
Bezirksvertretung Mitte	22.03.2018	einstimmig beschlossen

Technischer Betriebsleiter

Stefan Jücker

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.